

Zusammenfassung:

A. Energiewirtschaftliche Vorteile der Wasserkraft:

- Klima- und ressourcenschonende Energie
- Unerschöpfliche Energie
- Heimische-, importunabhängige Energie
- Hohe Verfügbarkeit und damit grundlast- und regelenergiefähig
- Netz- und systemverträgliche Energie
- Hoher Wirkungsgrad und Erntefaktor
- Preisgünstige Energie auch im Zusammenhang mit den Qualitätskomponenten hohe Verfügbarkeit und Regelenergiefähigkeit
- Zukunftsweisende Energie durch ihr dezentral strukturiertes hohes Nutzenpotenzial im Rahmen des Aufbaus und Betriebs intelligenter Netze
- Beitrag zur Einsparung kostenintensiver Leitungskapazitäten und Leitungsverluste

Deutscher Bundestag
Ausschuss für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit
Ausschussdrucksache
19(16)571-C
öAnh. am 19.05.21
17.05.2021

B. Volks- und gemeinwirtschaftliche Vorteile der Wasserkraft:

- Heimische Energieproduktion vor Ort
- Lokale Wertschöpfung im eigenen Land
- Beitrag zum lokalen Hochwasserschutz
- Sohl-, Ufer- und Wehrstabilisierung
- Reinigung der Gewässer von Abfall und Wohlstandsmüll
- Sicherstellung einer fachgerechten Entsorgung
- Beschäftigung lokaler Handwerks- und Mittelstands-
betriebe
- Aufrechterhaltung lokaler Wertschöpfungsketten (Mühlen,
Sägewerke)
- Sicherung von örtlichen Arbeits- und Ausbildungsplätzen
- Beitrag zum Steueraufkommen der örtlichen Kommunen

Außerdem ist mit der Nutzung der Wasserkraft vielfach ein ökologischer

Zusatznutzen verbunden:

- Klimaschonende, schadstoff- und weitgehend lärmfreie Energie
- Sauerstoffanreicherung im Gewässer
- Grundwasserstabilisierung
- Schaffung von Durchgängigkeit an bestehenden Wehren
- Schaffung wertvoller Land-/Wasserzonen und Uferbereiche
- Lebens- und Erholungsräume in Staubeichen
- Wertvolle Rückzugsräume in wasserarmen Perioden sowie Hochwasserzeiten